



**Vorsitzende: Hannelore Struve, Fliederweg 19, 24214 Gettorf**

☎ 04346/602685

Bankverbindung: *Kto.: 50 380 05 bei der Förde Sparkasse, BLZ 210 501 70*

*IBAN: DE24 2105 0170 000 5038005 / BIC: NOLADE21KIE / Gläubiger-Nr.: DE85ZZZ00000462778*

---

## **Niederschrift**

**über die Mitgliederversammlung  
des Kirchbauvereins für die St. - Jürgen – Kirche zu Gettorf e.V.  
am 17.02.2014 im Gemeindehaus**

**Beginn:** 19.32 Uhr  
**Ende :** 22.00 Uhr  
**Anwesende:** s. Anwesenheitsliste (47 Mitglieder)

### **Tagesordnung**

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 18.02.2013
4. Berichte und Aussprachen
  - a) Vorsitzende
  - b) Kassenwart
  - c) Kassenprüfer
5. Antrag und Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
  - a) Vorsitzende/r (bisher Hannelore Struve)
  - b) Kassenwart/in (bisher Stephan Struve)
  - c) Schriftwart/in (bisher Tomas Bahr)
  - d) Beisitzer/in (bisher Gerda Bergmann)
7. Bericht über die lfd. Vorhaben in der St. Jürgen Kirche
8. Beratung über die Verwendung der Vereinsgelder im Jahre 2014
9. Aktivitäten und Werbemaßnahmen des KBV im Jahre 2014
10. Verschiedenes

### **TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende**

Die Eröffnung der Mitgliederversammlung und die Begrüßung der Gäste durch die 1. Vorsitzende erfolgt um 19:32 Uhr. Frau Struve dankt den Mitgliedern für die großzügige Unterstützung und das zahlreiche Erscheinen. Die Mitgliederzahl beträgt derzeit 247. Zum Abschluss der Eröffnung erheben sich alle Anwesenden zum Gedenken an die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder.

## **TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung**

Die 1. Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung mit der vorliegenden Tagesordnung fristgerecht versandt worden ist. Die Tagesordnung wird in dieser Form einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt. Ergänzungswünsche bestehen nicht.

## **TOP 3: Genehmigung der Niederschrift\* vom 18.02.2013**

Das Protokoll über die Sitzung vom 18.02.2013 wurde allen Mitglieder per Post übersendet. Änderungswünsche bestehen nicht. Das Protokoll wird in der vorliegenden Form einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

## **TOP 4: Berichte und Aussprachen**

### **a) Vorsitzende:**

Es folgt ein Rückblick auf das Jahr 2013 durch Frau Struve und Herrn Hoffmann:

In der Vollversammlung wurde die neue Satzung des Vereins beschlossen, Herr Sacht als langjähriger 2. Vorsitzender verabschiedet und Herr Hoffmann gewählt.

Im März 2013 kümmerten sich wieder einige Damen um die Garderobe der Gäste beim Frühlingsball und sammelten dabei fleißig Spenden ein.

Am 22. März 2013 konnte Dank des Einsatzes von Herrn Notar Reimers die Eintragung als e.V. vollzogen werden.

Am 19.05.2013 fand das Kirchfestfest der Kirchengemeinde statt. Die Bewirtung der Gäste erfolgte durch den Kirchbauverein. Hier wurde erstmals der St. Jürgen Burger angeboten.

Im August hat der KBV an der Veranstaltung „Sommerfest des GTV“ sowohl mit einem Informationsstand teilgenommen als auch einen Teil der sportlichen Wettkämpfe (Kirchturmbau) ausgerichtet.

Am 22.09.2013 fand das von Frau Wilde angeregte Fest rund um die Kirche statt. Unter dem Motto „Sommer trifft Herbst“ entstand ein Reinerlös von ca. 1000,- €.

Im Herbst konnte Dank Herrn Dr. Schenk und Frau Köhrsen wieder eine Neuauflage des Kalenders gestaltet werden.

In Zeitaufwändiger Eigenarbeit wurden die Mitgliederkartei auf das SEPA-Verfahren umgestellt, ein neues LOGO und ein neuer Briefkopf entwickelt. Die Beleuchtung und der Handlauf am Haupteingangsportale konnten realisiert werden. Der Bürgermeister entrichtet in diesem Zusammenhang seine Grußworte und bittet für die kommende Beleuchtung auf eine ausreichende Befestigung im Bodenbereich zu achten.

Abschließend bedankt sich der 2. Vorsitzende für die Spenden und die ideelle sowie tatkräftige Unterstützung bei allen Mitgliedern, den Firmenvertretern, der Presse, insbesondere den Kieler Nachrichten und der Eckernförder Zeitung sowie den politischen Gemeinden und der Kirchengemeinde.

#### **b) Kassenwart:**

Stephan Struve berichtet ausführlich zu allen Maßnahmen, die im vergangenen Jahr durch den Kirchbauverein durchgeführt werden konnten.

Bestand am 31.12.2012	23.906,47 €
Einnahmen im Jahre 2013	18.405,75 €
Ausgaben im Jahre 2013:	5.930,36 €
<b>Bestand am 31.12.2013:</b>	<b>36.381,86 €</b>

#### **c) Kassenprüfer:**

Herr Krayenhagen berichtet in Vertretung über die Kassenprüfung, die Herr Wardin und Herr Reschat durchgeführt haben und bestätigt, dass keine Beanstandungen festgestellt wurden.

#### **Zu TOP 5: Entlastung des Vorstandes**

Herr Krayenhagen beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig entlastet. Frau Struve bedankt sich bei den Mitgliedern für die Entlastung und das Vertrauen in die Arbeit des Vorstandes.

#### **Zu TOP 6: Wahlen**

Herr Bahr erläutert, dass in der letzten Sitzung diese Positionen nur für ein Jahr besetzt wurden um auch mit der neuen Satzung wieder in die Rotation des Vorstandes zu gelangen. Nun sind die Positionen wie in der Satzung vorgesehen für zwei Jahre zu besetzen. Die Vorsitzende Frau Struve, der Kassenwart Herr Struve, der Schriftführer Herr Bahr und die Beisitzerin Frau Bergmann stehen erneut zur Wahl und werden von Herrn Hoffmann vorgeschlagen. Herr Hoffmann übernimmt die Sitzungsleitung, bittet um Vorschläge für die Positionen von a) bis d).

##### **a) Vorsitzende/r**

Frau Hannelore Struve ist vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.  
Frau Struve ist einstimmig zur Vorsitzenden gewählt.  
Auf Befragen erklärt sie, dass sie die Wahl annimmt.

##### **b) Kassenwart/in**

Herr Stephan Struve ist vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.  
Herr Struve wird einstimmig zum Kassenwart gewählt.  
Auf Befragen erklärt er, dass er die Wahl annimmt.

##### **c) Schriftführer**

Herr Tomas Bahr ist vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.  
Herr Bahr wird einstimmig zum Schriftführer gewählt.  
Auf Befragen erklärt er, dass er die Wahl annimmt.

#### **d) Beisitzer/in**

Frau Gerda Bergmann ist vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Frau Bergmann wird einstimmig bei eigener Enthaltung zur Beisitzerin gewählt. Auf Befragen erklärt sie, dass sie die Wahl annimmt.

Frau Struve übernimmt die Sitzungsleitung.

#### **Zu TOP 7: Bericht über die lfd. Sanierung der St. Jürgen Kirche**

Herr Hoffmann und Frau Struve berichten über die Herstellung der Außenbeleuchtung und den Ortstermin mit den Akteuren. Die Pastorin erläutert, den Eingang eines Kostenangebotes über rd. 16.000 €.

Für einen weiteren Handlauf (2 Stufen) von der Kirchstraße aus stehen die Angebote noch aus.

Herr Bahr erläutert die Chronologie bezüglich der Restaurierung des Lutherbildes Die Durchführung steht kurz bevor. Gegen die Vorgehensweise des Vorstandes werden keine Bedenken erhoben.

#### **Zu TOP 8: Beratung über die Verwendung der Vereinsgelder im Jahre 2014**

Für das Jahr 2014 stehen dem Verein rd. 44.500,00 € zur Verfügung. Diese ergeben sich aus dem Kassenbestand vom 31.12.2013 i.H.v. rd. 36.500,00 €, den zu erwartenden Mitgliedsbeiträgen i.H.v. rd. 5.000,00 € und weitere Einnahmen i.H.v. rd. 3.000,00 €.

Aufgrund von Beschlüssen aus der Vollversammlung vom 18.02.2013 sowie durch verschiedene Vorstandsbeschlüsse sind davon bereits 19.500,00 € gebunden (Konzertkirche: 8.500,00 €, Handlauf an der Treppe Kirchstraße: 500,00 €, Lutherbild: 2.500,00 € und Außenbeleuchtung: 8.000,00 €).

Vorschläge aus der Versammlung:

- Restaurierung der Apostelbilder
- Neuer Schaltschrank im Rahmen der Konzertkirche
- Handlauf von der Kirchstraße in gleicher Ausführung wie der vorhandene Handlauf
- Brautstühle sollten überarbeitet werden
- Alternative für die Hundeverbotsschilder sollten gefunden werden
- Runenzeichen an der Turmwand sollten gesichert werden (Abklatsch)

Vorschlag des Vorstandes:

- Erstellung eines Heizungskonzeptes unter dem Motto „Wohlfühlatmosphäre“ in St. Jürgen. Dazu Gründung eines Arbeitskreises und Zurverfügungstellung einer Anschubfinanzierung

Es erfolgt ein ausführlicher Austausch insbesondere zum Thema Heizen in Kirchen mit verschiedensten Wortbeiträgen und den Wünschen auf Abstimmung mit dem Landeskirchenamt sowie einer gründlichen Ermittlung des Umfanges der Maßnahme. Ziel ist

es zunächst, einen Anreiz für die Kirchengemeinde zu erstellen und diese auch mit Ideen im Rahmen des Arbeitskreises zu unterstützen. Einige Mitglieder zeigen sich interessiert an der Mitwirkung in dem Arbeitskreis. Das ausgelegte Informationsmaterial findet Beachtung.

Die Vollversammlung befürwortet ohne Gegenstimme, die in 2014 zur Verfügung stehenden Mittel i.H.v. rd. 44.500,00 € für die Unterstützung folgender Projekte zu verwenden:

Konzertkirche	8.500,00 €
Lutherbild	2.500,00 €
Außenbeleuchtung (Festlegung zzgl. Aufstockung)	16.000,00 €
"Wohlfühlatmosphäre in St. Jürgen"	14.500,00 €
Apostelbilder	2.000,00 €
Handlauf an der Treppe Kirchstraße (Festlegung zzgl. Aufstockung)	1.000,00 €

Für die Hochzeitsstühle soll Herr Wardin um ehrenamtliche Mitwirkung gebeten werden.

#### **Zu TOP 9: Aktivitäten und Werbemaßnahmen des KBV im Jahre 2014**

Vorgesehene Aktivitäten 2014:

- Fahrt von Herrn Dr. Wilde nach Schwerin am 15.05.2014
- Rapsblütenfest mit Turmbesteigungen und dem Verkauf des St. Jürgen Burgers
- Teilnahme an Markttagen (freitags)

#### **Zu TOP 10: Verschiedenes**

Frau Pastorin Loose-Stolten dankt Frau Struve stellvertretend für den gesamten Verein für die Unterstützung der Kirchengemeinde im vergangenen Jahr.

- Der Termin für die nächste Mitgliederversammlung wird auf **Montag, den 16.02.2015, 19.30 Uhr**, im Gemeindehaus festgelegt.  
(auch künftig 3. Montag im Februar eines Jahres)

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Mit einem Dank für das Erscheinen und mit der Bitte um weitere Unterstützung des KBV, schließt die Vorsitzende die Mitgliederversammlung um 22:00 Uhr.

Gettorf, den 24.02.2014

Hannelore Struve  
Vorsitzende



Tomas Bahr  
Schriftführer